

Informationen der MVUB im Herbstsemester 2023

Die Mittelbauvereinigung der Universität Bern (MVUB) setzt sich als Standesvertretung engagiert für die Interessen aller Mittelbauangehörigen ein.

Als Mitglied der MVUB hast du Anspruch auf eine kostenlose Erstberatung zu Anstellungsfragen und bei Konflikten im Arbeitskontext. Für die kostenfreie Mitgliedschaft kannst du dich [hier](#) registrieren.

Zudem möchten wir folgende wichtigen Informationen mit dir teilen:

- Neue Einteilung von VAA und VDD bei der Mitsprache
- Der neue MVUB-Betreuungszuspruch erleichtert das Engagement
- Haltung der MVUB zur BFI-Botschaft 2025-28
- Treffen mit dem neuen Ombudsmann Hansjörg Znoj
- Technischer Beschäftigungsgrad und IV
- Suche nach Co-Präsidium und Vorstandsmitgliedern
- Freie MVUB-Kommissionssitze
- MVUB-Veranstaltungen

Mitsprache: neue Einteilung VAA/VDD, MVUB-Betreuungszuspruch

Damit die Mittelbauangehörigen ihre Mitsprachemöglichkeiten noch besser wahrnehmen können, gibt es bei der MVUB zwei Anpassungen.

Einerseits hat die MVUB ihre Statuten dahingehend geändert, dass die Unterscheidung zwischen VAA und VDD vereinfacht wird. Der Sektion VAA gehören neu Mitglieder ohne Dissertation, der Sektion VDD Mitglieder mit Dissertation an.

Die BKD erwägt, bei der nächsten Anpassung der Universitätsverordnung eine ähnliche Änderung in Bezug auf die Mitsprache einzuführen, damit diese Unterscheidung auch von den Fakultäten für Kommissionssitze angewendet werden könnte.

Ausserdem hat die MVUB einen [Betreuungszuspruch](#) eingerichtet. Mitglieder mit Betreuungsaufgaben, die sich für den Mittelbau engagieren, z.B. als Delegierte in einer Kommission, können einen Antrag auf Übernahme der Betreuungskosten für diese Zeit stellen. Es werden maximal CHF 500 pro Antrag, Person und Jahr vergütet. Der MVUB stehen dafür gesamthaft CHF 2'000 zur Verfügung.

Die Möglichkeit zur Mitsprache kannst du als Delegierte:r in einer universitären Kommission für die MVUB wahrnehmen. Vakanzen findest du auf der [Liste der Kommissionsdelegierten](#). Bei Interesse kannst du dich direkt bei [Sandra Zumbrunn](#) melden.

Vernehmlassung zur BFI-Botschaft 2025 - 28

Die MVUB hat sich an der Vernehmlassung beteiligt und eine Stellungnahme abgegeben. Schwerpunkt ist die Abschaffung von Doc.CH. Die MVUB betont, dass der SNF nebst den Naturwissenschaften auch die Geisteswissenschaften ausreichend fördern soll und dass dies mit der Abschaffung von Doc.CH nicht mehr gegeben ist. Sie verweist ausserdem darauf, dass im Absatz "Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses" die Mittelbauorganisationen nicht explizit erwähnt werden. Eine engere Zusammenarbeit mit diesen ist jedoch wünschenswert.

Ombudsstelle

Die MVUB hat im Rahmen des Einführungsprogramms für neue Ombudspersonen, das auf Initiative der MVUB umgesetzt wurde, den neuen Ombudsmann Hansjörg Znoj getroffen und einen angeregten Austausch erlebt. Hansjörg Znoj betonte, dass alle Beratungen bei ihm vertraulich sind und Vorgesetzte nicht per se von ihm kontaktiert werden. Nur auf Wunsch der Ratsuchenden und mit ihrer Einwilligung sucht der Ombudsmann dieses Gespräch. Die MVUB wird sich weiterhin regelmässig mit den Ombudspersonen treffen.

Technischer Beschäftigungsgrad und IV

Die meisten Doktorierenden sind mit einem technischen Beschäftigungsgrad von 75% angestellt. Meist wird dennoch erwartet, dass ein Vollzeitpensum geleistet wird. Die MVUB hat sich bei der IV erkundigt, wie eine allfällige Rentenberechnung in dieser Situation aussehen würde. Die IV hat rückgemeldet, dass sie bisher noch keinen solchen Fall hatte, sie aber davon ausgeht, dass hier die gemischte Methode zur Berechnung des Invaliditätsgrades zur Anwendung käme. Das heisst, die Differenz zwischen Anstellungsgrad und Vollzeitpensum würde für die Berechnung einer Rente als Haushaltsarbeit angerechnet. Die Bernische Pensionskasse stützt sich in ihrer Einschätzung jeweils auf die Beurteilung durch die IV. Für Fragen dazu steht die MVUB ihren Mitgliedern jederzeit zur Verfügung.

Suche nach neuem Co-Präsidium und neuen Vorstandsmitgliedern

Aufgrund der befristeten Anstellungen von Mittelbauangehörigen, gibt es im Vorstand der MVUB immer wieder vakante Sitze. Was macht der Vorstand? Wieviel Zeit muss ich dafür investieren? Informationen zu Aufgaben und Aufwand eines Vorstandsmitgliedes findest du [hier](#). Die Aufgaben des Co-Präsidiums sind [hier](#) aufgelistet. Falls du dich für eine Mitarbeit interessierst, kannst du dich direkt bei [Sandra Zumbrunn](#) melden.

Freie MVUB-Kommissionssitze

Aktuell ist der reguläre VAA-Sitz in der Gleichstellungskommission neu zu besetzen. Wenn du dich für Fragen zur Chancengleichheit interessierst und den Sitz gerne übernehmen möchtest, meldest du dich bei [Sandra Zumbrunn](#). Zudem gibt es in der Arbeitsgruppe "Chancengleichheit und Exzellenz" vakante Sitze. Sie treffen sich zu 2-3 Sitzungen im Jahr, die mit einem kleinen Sitzungsgeld entlohnt werden.

Auch bei [actionuni](#), dem Dachverband der Mittelbauvereinigungen, gibt es einen vakanten Sitz. Es ist die einzige englischsprachige Kommission und daher gut geeignet für nicht deutschsprachige Mitarbeitende, die sich engagieren möchten.

Auch verschiedene Stellvertretungssitze sind frei. Die [Liste auf der Webseite](#) ist aktuell.

MVUB-Veranstaltungen

Folgende Veranstaltungen sind geplant:

Dienstag, 14. November 2023, 12.30 Uhr, online	Lunchtalk mit Andrea Hacker, Universitätsbibliothek Bern: When a good thing goes bad: questionable publishing practices of (big) publishers Universität: Lunchtalk: When a good thing goes bad: questionable publishing practices of (big) publishers (unibe.ch)
Dienstag, 21. November 2023, 17.15 Uhr,	Inputreferat von Dr. Anita Haldemann, Leiterin Kunst & Wissenschaft, Stv. des Direktors, Kunstmuseum Basel: Aufbruch in die Kunstwelt Universität: Aufbruch in die Kunstwelt (unibe.ch)
Dienstag, 28. November 2023, ab 16 Uhr	Fotoshooting für professionelle Bewerbungsfotos Die Mitglieder haben Gelegenheit sich von einem Profi fotografieren zu lassen. Weitere Infos demnächst auf der MVUB-Webseite.
Regelmässige Veranstaltungen	Doc- und Postdoc Event: Begrüssung der neuen Doktorierenden und Postdocs, nächste Durchführung im FS 2024 «Autour d'un verre»: Vernetzungsanlass für frankophone Mitarbeitende, nächste Durchführung im FS 2024
2024	Anlass zum 30-jährigen Bestehen der MVUB

Es ist der MVUB ein Anliegen, den Kontakt mit ihren Mitgliedern und allen Interessierten zu pflegen. Wir freuen uns, euch bei einer der Veranstaltungen persönlich kennenzulernen. Auch Themenvorschläge und Gäste in den Vorstandssitzungen sind jederzeit willkommen. Ihr könnt euch direkt bei [Sandra Zumbrunn](#) melden.

Freundliche Grüsse



Daniela Feller

Co-Präsidentin MVUB



Emmanuel Büttler

Co-Präsident MVUB